

Globale



Das globalisierungskritische Filmfestival in **Mittelhessen**

**Gießen
Marburg
Heuchelheim
Wetzlar
Herborn
Weilburg
Gladenbach
Saasen
Niederwetter**

**1.–10.
November
2013**



INHALT

Spielorte.....	3
Editorial.....	4
Globale Mittelhessen – Eröffnung.....	6
Programmübersicht.....	7
Filme alphabetisch.....	12
Kurzfilme.....	34
Sponsoren.....	38
Förderer.....	39
Kooperationspartner.....	39

Die Veranstalter

Motivés e.V., Attac Marburg, Gießen und Lanh-Dill, Kulterbund e. V. Wetzlar, Weltläden in Marburg, Gießen, Wetzlar und Weilburg, Evangelische Studierenden Gemeinde Gießen, Arbeitsloseninitiative Gießen, Ver.di Bildungszentrum Gladenbach, Viele Hände e.V., Kampagne Stadt des Fairen Handels Herborn und zahlreiche Einzelpersonen.

Impressum

Herausgeber: Motivés e.V.
Pfarrstraße 100c
35102 Kirchvers
Mail: info@motives-verein.de
www.motives-verein.de
Auflage: 15.000
Druck: Mit freundlicher Unterstützung im Druckhaus Marburg
druckhaus  **marburg**

Spenden

Das Festival ist auf eure finanzielle Unterstützung angewiesen. Auf Wunsch stellen wir eine Spendenquittung aus.

Spendenkonto:
Motivés e.V. | Konto: 80086105 | BLZ: 51390000 | Volksbank Mittelhessen | Stichwort: Globale

Spielorte

Marburg

Capitol Center
Biegenstraße 8
35037 Marburg
www.cineplex.de

Marburg

Waggonhalle
Rudolf-Bultmann-Straße 2a
35039 Marburg
www.waggonhalle.de

Gießen

Kommunales Kino
Ostanlage 25a
35390 Gießen
www.jokus-giessen.de

Gießen

Café Amélie
Walltorstraße 17
35390 Gießen
www.cafe-amelie.de

Gladenbach

ver.di Bildungszentrum
Schlossallee 33
35075 Gladenbach
www.verdi-gladenbach.de

Heuchelheim-Kinzenbach

BioWeinlager
Atzbacherstraße 19
35452 Heuchelheim
www.bioweinlager.de

Weilburg

Delphi Filmtheater
Hainallee 10
35781 Weilburg

Herborn

Kulturscheune
Austraße 87
35745 Herborn
www.kusch-herborn.de

Saasen

Projektwerkstatt
Ludwigstraße 11
35447 Reiskirchen
www.projektwerkstatt.de

Niederwetter

Dorfgemeinschaftshaus
Niederwetter
Dorfstraße 1
35083 Wetter-Niederwetter

Wetzlar

Phantastische Bibliothek
Turmstraße 20
35578 Wetzlar
www.phantastik.eu

Wetzlar

Harlekin im Riesen
Güllgasse 9
35578 Wetzlar
www.harlekin-wetzlar.de

Eintritt

Auf allen Veranstaltungen wird, sofern nicht anders gekennzeichnet, ein Unkostenbeitrag von 4 Euro (ermäßigt 3 Euro) erhoben. Für VielbesucherInnen gibt es eine Fünferkarte zum Preis von 15 Euro. Karten gibt es an der Abendkasse.

Editorial

Bereits im fünften Jahr findet das Dokumentarfilmfestival Globale Mittelhessen statt. Auch im Jubiläumsjahr möchten wir das Festival wieder zu einem Ort der kritischen Auseinandersetzung mit den vielfältigen Prozessen und Auswirkungen der Globalisierung werden lassen. Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr Wetzlar, Herborn, Niederwetter und Saasen als Spielorte neu hinzugekommen sind und so der regionale Charakter des Festivals weiter gestärkt wird.

Globalisierung ist mitnichten ein Selbstläufer. Sie wird bewusst gestaltet und vorangetrieben. So haben in den vergangenen Monaten Bundestag und Bundesrat die EU-Freihandelsabkommen sowohl mit Mittelamerika als auch Peru und Kolumbien ratifiziert. Das Abkommen forciert die Ausbeutung mineralischer und agrarischer Rohstoffe in diesen Regionen; Landgrabbing und Umweltzerstörung sind die Folge. Gleichzeitig werden diese Märkte für Importe geöffnet, zum Beispiel von Fleisch und Milch aus europäischen Agrarfabriken. Für die Menschen in vielen ländlichen Regionen stellt sich das als doppelte Bedrohung dar.

Diese Situation wird gleich in mehreren Filmen des Festivals zur Sprache gebracht. In RESISTENCIA EN LA LINEA NEGRA setzen indigene Gruppen in Kolumbien der Umweltzerstörung durch Rohstoffkonzerne ihre Visionen entgegen. Ebenfalls in Kolumbien angesiedelt ist der Film EL GIGANTE, der den Widerstand von KleinbäuerInnen und FischerInnen gegen ein riesiges Staudammprojekt portraitiert. In Honduras ist es die global steigende Nachfrage nach Palmöl als Agrotreibstoff, die zu einem der blutigsten Landkonflikte in Lateinamerika führt (SCHREI NACH LAND).

Eröffnet wird die Globale in diesem Jahr mit RAISING RESISTANCE, einem Film, der sich dem Thema der globalisierten Landwirtschaft widmet. In Paraguay bedroht der Boom des Anbaus gentechnisch veränderten Sojas, angeheizt durch die globale Fleischindustrie, KleinbäuerInnen in ihrer Existenz.

Gleich mehrere Filme im Programm setzen sich andererseits mit dem Thema Arbeit auseinander. WORK HARD PLAY HARD hinterfragt die flexibilisierten Arbeitswelten in modernen Firmenzentralen. Eher essayistisch nehmen sich FROHES SCHAFFEN und vor allem der eigenwillige ZUM VERGLEICH, der ganz ohne Kommentar auskommt, des Themas an. In der französischen Dokumentation ENTRE NOS MAINS nehmen die Beschäftigten einer Textilfabrik die Arbeit quasi wieder in die eigene Hand.

Die Suche von sozialen Bewegungen nach gesellschaftlichen und ökonomischen Alternativen ist von Anfang an ein wichtiges Thema unseres Festivals gewesen. So zeigen wir in diesem Jahr DIE STRATEGIE DER KRUMMEN GURKEN und DIE ZUKUNFT PFLANZEN, die sich mit Alternativen in der Landwirtschaft beschäftigen, und den „Roadmovie aus der Zukunft“ PFADE DURCH UTOPIA.

Musik hat bislang in den Filmen unseres Festivals keine so zentrale Rolle gespielt. Umso mehr freuen wir uns auf CAN'T BE SILENT, eine Dokumentation über das Projekt The Refugees, das hauptsächlich aus in Deutschland Asyl suchenden besteht. Der Film begleitet sie auf einer Tournee.

Wir wünschen eine anregende und erkenntnisreiche Unterhaltung!

Euer Globale-Team 2013



Globale Mittelhessen Eröffnung

1.11.2013

18:00 Raising Resistance | Gast: Bettina Borgfeld (Regisseurin)

21:00 Konzert »Lechuga«

Waggonhalle Kulturzentrum e.V.

Rudolf-Bultmann-Straße 2a | 35039 Marburg

Eintritt Konzert: 8 Euro AK

Lechuga aus Marburg spielen Mestizo, einen bunten musikalischen Cross-over aus Ska, Rock, Reggae, Balkan und Tango, unterlegt mit lateinamerikanischen und afro-cubanischen Beats. Mit ihren eigenen Stücken spielen die acht MusikerInnen eine Melange aus ausdrucksstarkem gefühlvollem Gesang, kraftvollen melodiosen Bläserlines und mitreißenden energiegeladenen Rhythmen. Die spanischen Texte erzählen vom Leben und der Liebe, vom Gewinnen, Verlieren und von zwischenmenschlichen Begegnungen. Ein unverwechselbares und einzigartiges Klangerlebnis.

Einzelne Veranstaltungen im Rahmen des Festivalprogramms werden mit Beiträgen regionaler KleinkünstlerInnen ergänzt. Informationen über die Künstler und Auftrittstermine auf unserer Webseite globalemittelhessen.de.

Programmübersicht

Programm Marburg | Waggonhalle

Freitag, 1.11.2013

18:00 Raising Resistance | Gast: Bettina Borgfeld (Regisseurin)

21:00 Konzert: Lechuga

Programm Marburg | Capitol

Samstag, 2.11.2013

18:00 Riot from Wrong | Gast: Mathias Kauaff, Sozialpsychologe, Uni Marburg

20:30 Call me Kuchu | Gäste: AStA Uni Marburg (Referat HoKuWi – Homosexualität, Kultur und Wissenschaft; Autonomes Schwulenreferat am AStA der Uni Marburg)

Sonntag, 3.11.2013

16:00 Bad o Meh | Der Globale-Kinderfilm in Kooperation mit dem „Globalen Schulokino“

18:00 Die Zukunft pflanzen | Gäste: Kati Bohner und Ann-Marie Weber (beide GartenWerk-Stadt, Marburg) | Kurzfilm: Agraprofit

20:30 Can't be Silent | Gast: Lars Maibaum (Co-Autor, Kameramann)

Montag, 4.11.2013

18:00 Willkommen zu Hause | Gast: Eliza Petkova (Regisseurin)

20:30 Sushi – The Global Catch | Gäste: Stefan Giersiefer und Theresa Dickers (beide Greenpeace Marburg)

Dienstag, 5.11.2013

18:00 Die Strategie der krummen Gurken | Gäste: VertreterInnen der Solawi Marburg

20:30 Black Block | Gast: Jens Herrmann (Journalist)

Mittwoch, 6.11.2013

18:00 Entre nos mains – In unseren Händen | Gast: VertreterInnen der Freien ArbeiterInnen- und Arbeiter-Union (FAU)

20:30 Work Hard Play Hard

Donnerstag, 7.11.2013

18:00 El Gigante | Vorfilm: Marinaleda – Eine Utopie? | Gast: Nelly Castro (Journalistin und Buchautorin).

20:30 Die Ökonomie des Glücks | Kurzfilm: DeGX-Analyse | Gast: Dominik Werner

Freitag, 8.11.2013

18:00 Der Pakt mit dem Panda | Vorfilm: Schrei nach Land | Gast: Wilfried Huismann (Regisseur)

20:30 Frohes Schaffen | Kurzfilm: Ngutu | Gast: Konstantin Faigle (Regisseur)

Programmübersicht

Samstag, 9.11.2013

18:00 Resistencia en la Línea Negra | Gast: María Alejandra Tascón (Landhüter e.G.)

20:30 Vol Spécial | Gast: Julia Störmer (Flüchtlingsberatung des Diakonischen Werks Oberhessen)

Programm Gießen | Jokus

Samstag, 2.11.2013

18:00 Raising Resistance | Gast: Bettina Borgfeld (Regisseurin)

20:30 Can't be Silent | Lars Maibaum (Co-Autor und Kameramann)

Sonntag, 3.11.2013

18:00 Willkommen zu Hause | Gast: Eliza Petkova (Regisseurin)

20:30 Call me Kuchu | Gäste: ASiA Uni Marburg (Referat HoKuWi – Homosexualität, Kultur und Wissenschaft; Autonomes Schwulenreferat am ASiA der Uni Marburg)

Montag, 4.11.2013

18:00 Climate Crimes | Vorfilm: Schrei nach Land | VertreterIn von Greenpeace

20:30 Die Strategie der krummen Gurken | Kurzfilm: Agraprofit | Gäste: VertreterInnen der Solawi Marburg

Dienstag, 5.11.2013

18:00 Work Hard Play Hard | Gast: Christina Kaindl (Kritische Psychologin, Berlin)

20:30 Der Prozess | Gast: VertreterInnen der Bunten Hilfe Marburg

Mittwoch, 6.11.2013

18:00 Bottled Life | Gast: VertreterIn von ver.di

20:30 Die Ökonomie des Glücks | Vorfilm: DeGX-Analyse

Donnerstag, 7.11.2013

18:00 Entre nos mains – In unseren Händen | Gast: VertreterInnen der Freien Arbeiterinnen- und Arbeiter-Union (FAU)

20:30 Vol Spécial | Gast: Andreas Lipsch (Pro Asyl, Diakonisches Werk EKHN)

Freitag 8.11.2013

18:00 Die Zukunft pflanzen | Maria R. Finckh (Professorin und Fachgebietsleiterin ökologischer Pflanzenschutz an der Uni Kassel)

20:30 El Gigante | Vorfilm: Marinaleda – Eine Utopie? | Gast: Lateinamerikagruppe Marburg

Programmübersicht

Samstag, 9.11.2013

18:00 Frohes Schaffen | Kurzfilm: Ngutu | Gast: Konstantin Faigle (Regisseur)

20:30 Pfade durch Utopia

Sonntag, 10.11.2013

16:00 Bad o Meh | Der Globale-Kinderfilm in Kooperation mit dem „Globalen Schul kino“

18:00 Zum Vergleich | Kurzfilm: 2m² Leben

Programm Gießen | Café Amélie

Dienstag, 5.11.2013

17:00 Das Schönauer Gefühl

Eine Veranstaltung des Café Amélie und der Arbeitsloseninitiative Gießen e.V.

Programm Gladenbach | ver.di Bildungszentrum

Montag, 4.11.2013

19:30 Bottled Life | Kurzfilm: Agraprofit

Dienstag, 5.11.2013

19:30 Can't be Silent | Kurzfilm: 2m² Leben

Mittwoch, 6.11.2013

19:30 Frohes Schaffen

Donnerstag, 7.11.2013

19:30 Work Hard Play Hard

Programm Herborn | Kusch

Mittwoch, 6.11.2013

19:00 Raising Resistance | Kurzfilm: Agraprofit

Donnerstag, 7.11.2013

19:00 Bottled Life | Kurzfilm: Agraprofit

Programm Heuchelheim | BioWeinLager

Montag, 4.11.2013

20:00 Die Ökonomie des Glücks | Kurzfilm: Gänseblümchen

Dienstag, 5.11.2013

20:00 Zum Vergleich | 2m² Leben

Programmübersicht

Donnerstag, 7.11.2013

20:00 Climate Crimes | Kurzfilm: Agraprofit

Programm Weilburg | Delphi Filmtheater

Sonntag, 3.11.13

11:00 Matinée-Veranstaltung mit Bio-Akteuren aus der Region

12:00 Die Zukunft pflanzen

Programm Saasen | Projektwerkstatt

Samstag, 2.11.2013

18:00 2m² Leben | Arbeitskritisches Buffet

20:30 Frohes Schaffen

Sonntag, 3.11.2013

16:00 Blut muss fließen | Gast:Vertreter der Antifaschistischen Bildungsinitiative (Antifa BI e.V.)

18:00 Antifa Infocafé

20:30 Vol Spécial

Montag, 4.11.2013

18:00 Black Block | Gast: Jens Herrmann (Journalist)

20:30 Der Prozess

Mittwoch, 6.11.2013

18:00 Raising Resistance | Gast: Rosi Reindl (Anti-Gentechnik-Aktivistin)

20:30 Die Ökonomie des Glücks | Kurzfilm: Agraprofit

Donnerstag, 7.11.2013

18:00 Infocafé zur solidarischen Landwirtschaft

20:30 Die Zukunft pflanzen | Gast: Ökogärtner aus Eichenberg

Samstag, 9.11.2013

16:00 Der Pakt mit dem Panda | Referent: Jörg Bergstedt

18:00 Infocafé zu Umweltschutz, Kommerzialisierung und Öko-Seilschaften

20:30 Climate Crimes

Sonntag, 10.11.2013

16:00 Das Schönauer Gefühl | Referent: Jörg Bergstedt

(eine Veranstaltung der Projektwerkstatt Saasen)

Nazis haben keinen Zutritt! Die VeranstalterInnen behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechten Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rechte Äußerungen aufgefallen sind, den Zutritt zu verwehren (nach §6 VersG.).

Programmübersicht

Programm Wetzlar | Phantastische Bibliothek

Sonntag, 3.11.2013 | RegioMatinée, bis 15 Uhr

11:00 Die Strategie der krummen Gurken | Weiteres Programm: Potpourri regionaler Beiträge aus Theater, szenischer Lesung, regionaler Küche und Musik. Außerdem Markt der Möglichkeiten mit regionalen AkteurInnen

Dienstag, 5.11.2013

19:00 Can't be Silent | Kurzfilm: Gänseblümchen | Gäste: Arbeitskreis Flüchtlinge Lahn-Dill

Mittwoch, 6.11.2013

19:00 Frohes Schaffen | Gäste: VertreterIn von attac Lahn-Dill und ver.di Wetzlar

Programm Wetzlar | Harlekin im Riesen

Samstag, 9.11.2013

20:00 Szenische Lesung „Adressat unbekannt“

„Adressat unbekannt“ ist der Briefwechsel zweier Freunde, die während des NS-Regimes nach gemeinsamer Zeit nun in unterschiedlichen Ländern leben und daraus eine jeweils eigene Haltung entwickeln. Die lokale Anbindung erfolgt durch das Zusammenspiel mit den Tagebüchern von Friedrich Kellner, der die Auswirkungen des Dritten Reiches auf die Region akribisch dokumentierte. Die Inszenierung ist eine Lesung mit Collage aus Elementen der Theatergruppe ETPtete aus der Produktion „Angst“ von 2012. Daraus entsteht eine intensive, alle Sinne ansprechende Darstellung für den Zuschauer.

Programm Niederwetter | Dorfgemeinschaftshaus

Montag, 4.11.2013

19:30 Climate Crimes | Vorfilm: Schrei nach Land

Dienstag, 5.11.2013

19:30 Raising Resistance | Rosi Reindl (Anti-Gentechnik-Aktivistin)

Mittwoch, 6.11.2013

19:30 Die Strategie der krummen Gurken | Kurzfilm: Agraprofit

Donnerstag, 7.11.2013

19:30 Der Pakt mit dem Panda

Freitag, 8.11.2013

19:30 Count-Down am Xingu III | Gast: Martin Keßler (Regisseur)

Filme alphabetisch

Bad o Meh – Wind und Nebel

Iran 2011 | Mohammad Ali Talebi | 74 min | OmdtU



„Wind und Nebel“ ist ein hoffnungsvoller und ein schöner Film, auch wenn sein Thema alles andere als schön ist. Die Handlung spielt während des Iran-Irak-Krieges in den 1980er-Jahren. Der kleine Sahand ist verstummt, seitdem er mit ansehen musste, wie seine

Mutter bei einer Bombenexplosion ums Leben kam. Mit seiner älteren Schwester fährt er nun zu seinem Großvater in die Berge im Norden des Landes, in eine weitgehend sichere Gegend. Doch weil seine Mitschüler nicht um sein Trauma wissen, wird er wegen seines Schweigens gehänselt. Der Film nimmt die Perspektive von Kindern ein und erzählt dennoch vom Krieg an sich. Es ist ein Kinderfilm, der auch Erwachsene berührt.

3.11. **MR** 16:00 | 10.11. **GI** 16:00

Black Block

Italien 2011 | Carlo A. Bachschmidt | 76 min | OmengU



Vom G8-Gipfel 2001 in Genua sind vor allem die Bilder der Auseinandersetzungen zwischen GlobalisierungskritikerInnen und der italienischen Polizei im Gedächtnis haften geblieben. Die deprimierenden Höhepunkte dieser Auseinandersetzungen waren der Tod von Carlo Giuliani, der von einem Polizisten erschossen wurde, sowie der Überfall auf die Diaz-Schule. Black Block rekonstruiert die Ereignisse des 21. Juli 2001. Das besondere Ausmaß an Polizeiwillkür und -gewalt sowie die Suspendierung jeglicher rechtsstaatlicher Normen werden erfahrbar.

4.11. **SAA** 18:00 | 5.11. **MR** 20:30

SONDERVERANSTALTUNG

ART / VIOLENCE

Ein Film von Batoul Taleb, Mariam Abu Khaled und Udi Aloni



22. Oktober 2013

19:30 Uhr
Capitol Center
Biegenstraße 8
35037 Marburg

Art/Violence

Palästinensische Autonomiegebiete, USA 2013 | 75 min | OmdtU

Der Friedensaktivist, Regisseur und Leiter des *Freedom Theatre* im Flüchtlingslager von Jenin, Juliano Mer-Khamis, wurde 2011 ermordet. Der Sohn einer jüdischen Mutter und eines palästinensischen Vaters setzte auf die Kunst als Mittel gegen die Hoffnungslosigkeit und die Gewalt im Flüchtlingslager. Er bot Künstlern, ungeachtet von Nationalität und Geschlecht, eine Bühne. Der Film beleuchtet die Schwierigkeiten und Herausforderungen, denen die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler nach der Ermordung Mer-Khamis bei ihrer Arbeit begegnen. Der Film wird in Anwesenheit der Regie vorgeführt.

Der Verleih sowie die Roadshow von ART/VIOLENCE werden ermöglicht durch den entwicklungspolitischen Filmpreis „CINEMA fairbindet“, gestiftet vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Verleih und Roadshow werden umgesetzt vom Arsenal-Institut für Film- und Videokunst. Das Projekt „CINEMA fairbindet“ wird durchgeführt von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Filme alphabetisch

Blut muss fließen. Undercover unter Nazis

Deutschland 2012 | Peter Ohlendorf | 87 min | dt



Der Sänger grölt Gewaltparolen, die Skinheads toben und die Arme gehen hoch zum Hitlergruß: Als Thomas Kuban zum ersten Mal ein Neonazi-Konzert mit versteckter Kamera dreht, ermöglicht er Einblicke in eine Jugendszene, in die sich kaum ein

Außenstehender hineinwagt. Sechs Jahre später hat er rund vierzig Undercover-Drehs hinter sich, auch in Ländern jenseits deutscher Grenzen. Hoch brisant ist das Material, einzigartig in Europa, wahrscheinlich sogar weltweit. Mit Rechtsrock junge Menschen zu ködern und zu radikalisieren – diese „Masche“ zieht: Laut einer Studie ist der Rechtsextremismus in Deutschland zur größten Jugendbewegung geworden.

3.11. **SAA** 16:00

Bottled Life

Deutschland, Schweiz 2012 | Urs Schnell | 90 min | dt



Wie verwandelt man Wasser in Geld? Eine Firma kennt das Rezept: Nestlé. Dieser Konzern dominiert den globalen Handel mit abgepacktem Trinkwasser. Der Schweizer Journalist Res Gehrigler macht sich auf, einen Blick hinter die Kulissen des Milliardenengeschäfts zu werfen. Nestlé blockt ab. Doch der Journalist lässt sich nicht abwimmeln. Er bricht auf zu einer Entdeckungsreise, recherchiert in den USA, in Nigeria und in Pakistan. Die Expedition in die Welt des Flaschenwassers verdichtet sich zu einem Bild über die Denkweisen und Strategien des mächtigsten Lebensmittelkonzerns der Welt.

4.11. **GL** 19:30 | 6.11. **GI** 18:00 | 7.11. **HER** 19:00

Marburger Weltladen

- Globales Lernen - Fairer Handel - Bibliothek -
- Veranstaltungen - und noch mehr -
- direkt am Marktplatz -

Brasilien Veranstaltungsreihe des Marburger Weltladens Oktober - Dezember 2013

Zum Weiterlesen und -sehen nach der Globale:
DVDs, Sachbücher, Romane, Zeitschriften in
unserer Bibliothek Mo-Fr 10-18, Sa 10-16

www.marburger-weltladen.de
www.facebook.com/marburgerweltladen

Filme alphabetisch

Call me Kuchu

USA, Uganda 2011 | Malika Zouhali-Worrall, Katherine Fairfax Wright | 90 min | OmdtU



Der bekannte Schwulenaktivist des ostafrikanischen Landes Uganda, David Kato, der sich jahrelang für die Rechte von Homosexuellen (in der Landessprache „Kuchu“) stark macht, steht vor seiner größten Herausforderung: der Kampf gegen ein Gesetz, das die Todesstrafe für HIV-positive schwule Männer sowie Haftstrafe für Menschen vorsieht, die Kenntnis von Homosexuellen haben und diese nicht bei der Polizei melden. Nachdem radikale Evangelikale aus den USA Uganda als Ground Zero bezeichnet haben, erwartet das diskriminierende Gesetz die Abstimmung durch das ugandische Parlament. Nach einer Hetzkampagne lokaler Zeitungen wird Kato ermordet.

2.11. **MR** 20:30 | 3.11. **GI** 20:30

Can't be silent

Deutschland 2012 | Julia Oelkers | 88 min | OmdtU



Heinz Ratz hat 80 AsylbewerberInnenheime in Deutschland besucht und dort Musiker von Weltklasseformat gefunden: Sänger, Musiker, Rapper. Seine Combo „Strom & Wasser“ wurde kurzerhand durch ein „feat. The Refugees“ erweitert und begeisterte auf einer großen Deutschland-Tournee ein riesiges Publikum. Wir begleiten Heinz Ratz und die Refugees bei dem Versuch, sich von ihren verordneten Plätzen zu lösen – durch die so simple wie machtvolle Geste, die eigene Stimme zu erheben.

2.11. **GI** 20:30 | 3.11. **MR** 20:30 | 5.11. **WZ** 19:00 | 5.11. **GL** 19:30



Marburg

Gutenbergstraße 11
(café gutenbergl),
Ketzertbach 13a (ketzercfé),
Neue Kasseler Straße 24a
(café neumarkt)

Wetzlar

Langgasse 52 (café de gass)

Gießen

Mäusbürg 4 (café marktplatz),
Frankfurter Straße 45,
Ludwigsplatz 13 (café brotzeit),
Seltersweg 64
(im Karstadt Perfetto)



Filme alphabetisch

Climate Crimes

Österreich 2012 | Ulrich Eichelmann | 54 min | dt



Der massive Ausbau der erneuerbaren Energien, von allen gesellschaftlichen Gruppen als Ausweg aus der Klimakrise gefordert, hat eine Kehrseite. Ulrich Eichelmann hat sich auf die Spuren von Klimaschutzprojekten und „grünen Energien“ gegeben. Aus den Mesopotamischen Sümpfen im Irak, den Urwäldern Amazoniens und Indonesiens, aus der Türkei sowie aus Schutzgebieten in Norddeutschland berichtet er von Missbrauch und Etikettenschwindel. Klimaschutz werde häufig als Werbeslogan zur Durchsetzung von Großprojekten missbraucht.

4.11. **GI** 18:00 | 4.11. **NW** 19:30 | 7.11. **HEU** 20:00 | 9.11. **SAA** 20:30

Count-Down am Xingu III

Deutschland 2013 | Martin Keßler | 76 min | dt



Eine spannende Reportage auf der Suche nach den Hintergründen für die anhaltende Zerstörung des Amazonas-Urwaldes und die weitere Vertreibung der Indigenen, über den anhaltenden Widerstand gegen den Mega-Staudamm Belo Monte und die größte Goldmine Brasiliens. Ein Film über rebellierende BauarbeiterInnen, Korruptionsverdacht, Energie- und Rohstoffhunger und über europäische Firmen, die an der fortschreitenden Zerstörung Amazoniens kräftig verdienen. Mit dem aktuellen Film wird eine dokumentarische Langzeitbeobachtung (seit 2009) fortgesetzt.

8.11. **NW** 19:30

Das Schönauer Gefühl

Deutschland 2008 | Frank Dietsche, Werner Kiefer | 60 min | dt



Der prämierte Dokumentarfilm schildert die Geschichte der Stromrebelln aus Schönau im Schwarzwald. Nach der Reaktor Katastrophe von Tschernobyl 1986 gründete sich im Schwarzwaldstädtchen Schönau eine Bürgerinitiative, um der Atomkraft den Kampf anzusagen und für eine ökologische Energiewende einzutreten. Ein mitreißender Film, der zeigt, was Bürgerinnen und Bürger durch Eigeninitiative in der Energiewirtschaft erreichen können.

5.11. **GI** Café Amélie | 10.11. **SAA** 16:00

– ANZEIGE –

MATO 13

MARBURGER AFRIKA TAGE 2013

Eine Veranstaltungsreihe von Afrikanern, Afro-Deutschen und Kooperationspartnern – für kulturellen Austausch und ein vorurteilsfreies Miteinander

Di	16.11.	17:00	WakaAfrica Top 100 African Playlist
Mi	20.11.	19:00	Tag 1 Eröffnungskonzert in der
Mi	20.11.	19:00	Tag 1 Eröffnungskonzert in der
Do	21.11.	19:00	Tag 2 Programmgestaltung in Uganda im
Do	21.11.	19:00	Tag 2 Programmgestaltung in Uganda im
Fr	22.11.	20:00	Tag 3 Live-Konzert
Fr	22.11.	20:00	Tag 3 Live-Konzert
So	23.11.	18:00	Tag 4 Karaoke-Session
Mo	04.12.	19:00	WakaAfrica Top 100 African Playlist
Di	05.12.	19:00	WakaAfrica Top 100 African Playlist
Di	05.12.	19:00	WakaAfrica Top 100 African Playlist
Di	05.12.	19:00	WakaAfrica Top 100 African Playlist

Einige Kooperationspartner

Tickets & Informationen:
mail@me-afrika.de **06421 -49391 56**
www.me-afrika.de fb.com/meafrika.de

Der Pakt mit dem Panda

Deutschland 2011 | Wilfried Huismann | 43 min | dt



Die Dokumentation über den Naturschutzverband WWF zeigt, wie tief sich der Verband in die Interessenssphären großer Konzerne verstrickt hat. Er thematisiert, dass der WWF ihnen zu „Nachhaltigkeitszertifikaten“ verhilft. Der Verband arbeitet an „runden Tischen“ mit Gentechnikunternehmen wie dem Agrargiganten Monsanto und dem multinationalen Konzern Wilmar zusammen – und bestätigt ihnen demnach, dass sie „nachhaltig“ Soja und Palmöl produzieren. Die Naturschutzorganisation rechtfertigt eine solche enge Zusammenarbeit damit, dass ein „unideologischer“ Kurs viel mehr Erfolg bringe als eine konsequente Ablehnung.

7.11. **NW** 19:30 | 8.11. **MR** 18:00 | 9.11. **SAA** 16:00

Der Prozess

Österreich 2011 | Gerald Igor Hauzenberger | 116 min | dt



Die preisgekrönte Dokumentation begleitet 13 TierschützerInnen in Österreich, die durch ihre öffentlichen Aktionen ins Visier der Justiz gerieten. Die Folge: Geheimpolizeiliche Maßnahmen samt verdeckter Ermittlung und mehrmonatige Untersuchungshaft. Angeklagt werden sie nach § 278a wegen des Verdachts der Bildung einer kriminellen Organisation. Am Ende werden sie frei gesprochen, stehen jedoch vor dem finanziellen Ruin. Handelt es sich um einen Musterprozess gegen zivilen Ungehorsam? Wie weit ist die Rechtsstaatlichkeit bedroht?

4.11. **SAA** 20:30 | 5.11. **GI** 20:30

Kultur-Highlights in Marburg

Eine kleine Auswahl:

Konzerte
Parties
Lesungen
Festivals
Kabarett
Diskussionen
Kindertheater
Ausstellungen
Vorträge

Di. 1.10. **Tanita Tikaram** • Sa. 5.10. **Steaming Satellites** • Do. 10.10. **Kadavar**
Fr. 11.10. **Nico Semsrott** • Di. 15.10. **Poetry Slam** • Mi. 16.10. **Hellsongs**
Fr. 18.10. **Team & Struppi** • Sa. 19.10. **Tusq**
Sa. 26.10. **Faux Peng Party** • Do. 31.10. **Jamaram** • Sa. 2.11. **Karl Seglem & Acoustik Quartett** • Mi. 6.11. **Les Hurlements d'Léo** • Fr. 8.11. **Sebastian Pufpaff** • Sa. 9.11. **Illbilly Hitec & Symbiz Sound feat. Longfingah & Zhi MC** • Do. 14.11. **Dota & Band** • Mi. 20.11. **Ohrbooten** • Do. 21.11. **Golden Kanine** • Sa. 30.11. **Chupacabras** • Do. 12.12. **Tiere Streicheln Menschen** • Fr. 13.12. **Stoppok** • Sa. 14.12. **Dub Spencer & Trance Hill** • Mi. 18.12. **Adolar** • Sa. 18.1. **Django 3000** • Di. 28.1. **Che Sudaka**

Filme alphabetisch

Die Ökonomie des Glücks

USA, Nicaragua, Deutschland, Frankreich, Großbritannien 2011 | Helena Norberg-Hodge, Steven Gorelick, John Page | 67 min | OmdtU



Angesichts der Umwelt- und Wirtschaftskrise brauchen wir positive Visionen für Mensch und Planet. Der Film zeigt Verbindungen auf zwischen den drängenden Problemen unserer Zeit und unserem globalen, nicht nachhaltigen Wirtschaftssystem. WissenschaftlerInnen und AktivistInnen aus der ganzen Welt befürworten eine Regionalisierung wirtschaftlichen Handelns als Strategie, um unseren Ökosystemen, Gesellschaften und uns selbst zu einem besseren Leben zu verhelfen. Ein hoffnungsvoller Film, der zum Handeln anregt.

4.11. **HEU** 20:00 | 6.11. **GI** 20:30 | 6.11. **SAA** 20:30 | 7.11. **MR** 20:30

Die Strategie der krummen Gurken

CC-BY-NC-ND

Deutschland 2013 | Sylvain Darou, Luciano Ibarra | 64 min | dt



Der Film zeigt Menschen, die in Zeiten ökonomischer und ökologischer Krise der Macht der Agrarindustrie etwas entgegensetzen, das auch in anderen Ländern bereits erfolgreich praktiziert wird. Die Mitglieder einer Garten-Kooperative in Freiburg teilen sich die Verantwortung für einen landwirtschaftlichen Betrieb und tragen gemeinsam die Kosten und Risiken – wie z.B. krumme Gurken. Ökologischer Anbau, Saisonalität, kurze Wege, solidarische Ökonomie, kollektives Eigentum, Bildung sowie Mit-Anpacken in der Landwirtschaft sind die wesentlichen Aspekte dieses „Unternehmens“.

3.11. **WZ** 11:00 | 4.11. **GI** 20:30 | 5.11. **MR** 18:00 | 6.11. **NW** 19:30

Franzis



IM KULTURZENTRUM WETZLAR E.V.

- 1.11. **Freitag** **Beyond the Rainbow** (Rainbow Tribute)
- 2.11. **Samstag** **The Hamburg Blues Band** (feat. Maggie Bell & Miller Anderson)
- 6.11. **Mittwoch** **Larry Garner** (Internationale Gitarrentage)
20 Uhr
- 7.11. **Donnerstag** **The Wave Pictures** (Internationale Gitarrentage)
20 Uhr
- 8.11. **Freitag** **Unsealed** (Support: My Mistress Eyes)
- 10.11. **Sonntag** **Danny Bober** (Lied, Geschichte, jüdische Weisheiten)
19 Uhr
- 13.11. **Mittwoch** **Schwervon!** (Folk, Pop, Rock)
20 Uhr
- 16.11. **Samstag** **Tanz mit Franz** (mit DJB)
22 Uhr
- 19.11. **Dienstag** **Hans Unstern** (The Great Hans Unstern Swindle)
20 Uhr
- 22.11. **Freitag** **Business As Usual, The Boring** (Punk)
- 23.11. **Samstag** **Hole Full Of Love** (AC/DC Tribute)
- 27.11. **Mittwoch** **Monkey Cup Dress** (Folk, Indie, Chamber Pop)
20 Uhr
- 30.11. **Samstag** **Anatomy Of Frank** (Indie Pop, Post-Rock)

Alle Veranstaltungen beginnen, soweit nicht anders angegeben, um 21 Uhr.

Filme alphabetisch

Die Zukunft pflanzen

Frankreich 2012 | Marie-Monique Robin | 90 min | dt



Eine andere Landwirtschaft ist nötig. Die Lebensmittelproduktion muss und kann anders organisiert werden. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass den kleinbäuerlichen Strukturen wieder eine Schlüsselrolle zugebilligt wird. Anhand von Beispielen aus aller Welt veranschaulicht die Filmemacherin, dass radikales Umdenken gefordert ist und schon praktiziert wird. Der Film entlarvt die pestizid- und gentechnikbasierten Anbaumethoden und wirbt für eine weltweite naturkonforme Produktion.

3.11. **WB** 12:00 | 3.11. **MR** 18:00 | 7.11. **SAA** 20:30 | 8.11. **GI** 18:00

El Gigante

Kolumbien, Italien 2012 | Andrea Ciacci, Bruno Federico | 62 min | OmdtU



Der Bau eines riesigen Wasserkraftwerks im Tal des Flusses Magdalena in Kolumbien bedroht die dort lebenden Menschen, Flora und Fauna. Eine Gruppe von KleinbäuerInnen und FischerInnen widersetzt sich den verschiedenen multinationalen Unternehmen, die das Megaprojekt dort mit staatlicher Unterstützung und militärischem Schutz umsetzen. Der Film begleitet die ProtagonistInnen und ihre Protestaktionen während eines Jahres. Kolumbien ist reich an Bodenschätzen: El Gigante zeigt die daraus entstehende Konfrontation zwischen den transnationalen, profitorientierten Industrien und den betroffenen lokalen Gemeinden.

7.11. **MR** 18:00 | 8.11. **GI** 20:30

Entre nos mains – In unseren Händen

Frankreich 2010 | Mariana Otéro | 90 min | OmdtU



Der Firma Starissima droht die Pleite. Doch die Beschäftigten wollen nicht aufgeben und wagen die Gründung einer Genossenschaft. Zu Büstenhalten und Unterhosen gesellen sich bald jede Menge Fragen darüber, wie ein Unternehmen funktioniert und zu führen sei, und vor allem wie man eine Kooperative am Leben hält. Mariana Otéro zeigt die Beschäftigten zwischen Euphorie und Ernüchterung, berichtet von Solidarität und der harten Realität des kapitalistischen Marktes.

6.11. **MR** 18:00 | 7.11. **GI** 18:00

– ANZEIGE –

**Monika Wagner
Ökologisches Bauen e.K.**

**Ökologische Bauprodukte
für Innen und Außen**

- AURO Naturfarben
- HAGA Kalkprodukte
- WEM Wandheizung
- Massivholzdielen
- Holzfenster und -türen
- Lehmbaumstoffe
und mehr ...

Spür die Natur im Haus!

Monika Wagner Ökologisches Bauen e.K.
Lindenbachstraße 14
35641 Schöffengrund-Niederwetz

Telefon: 06445-92160
info@bauen-wohnen-leben.de
www.bauen-wohnen-leben.de

Filme alphabetisch

Frohes Schaffen

Deutschland 2012 | Konstantin Faigle | 98 min | dt



Sie ist die geheime Religion des modernen Menschen: die Arbeit. Die einen haben zu wenig davon, andere zu viel. Die erste Kennenlern-Frage zwischen Menschen gilt meist dem Beruf. JedeR wird darüber definiert und definiert sich meist selbst damit. Das macht oft krank. Das Potential der Industrialisierung und Rationalisierung wird nicht dafür genutzt, die Menschen zu entlasten, sondern sie unter Druck zu setzen. In philosophischen Interviews und locker-leichten Spielfilmsequenzen setzt sich dieser Dokumentar-Spielfilm auf humorvolle Weise mit dem „Lebenssinn“ Arbeit auseinander. Ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral.

2.11. **SAA** 20:30 | 6.11. **WZ** 19:00 | 6.11. **GL** 19:30 | 8.11. **MR** 20:30 | 9.11. **GI** 18:00 |

Marinaleda – eine Utopie?

Österreich 2012 | Thomas Grotsching | 20 min | OmdtU



Landbesetzungen haben in Spanien eine lange Tradition und erleben in den letzten zehn Jahren einen gewaltigen Aufschwung. Während im Norden des Landes Menschen aus der städtischen BesetzerInnenszene verlassene Dörfer besetzen, um eine Lebensalternative zu schaffen und sich den Zwängen des Lohnarbeitsystems zu entziehen, ist es in Andalusien vor allem die Landbevölkerung selbst, die Großgrundbesitz besetzt und in selbstverwaltete Bauernhöfe oder Kooperativen verwandelt. Das Dorf Marinaleda ist ein Sonderfall dieser Bewegung: Es handelt sich um ein ganz normales Dorf, das Land besetzt – und bekommen hat.

7.11. **MR** 18:00 | 8.11. **GI** 20:30

Pfade durch Utopia

Großbritannien 2010 | John Jordan, Isabelle Fremeaux | 108 min | OmdtU



Dieser Film ist spannender Reisebericht und Dokumentation utopischer Praxis, eine Entdeckungreise auf der Suche nach postkapitalistischen Lebensformen. Vom illegalen Klima-Camp in England bis zum von Punks besetzten Weiler in den Cevennen, von der selbst verwalteten anarchistischen Schule in Spanien bis zur besetzten Fabrik in Serbien, über die Freie-Liebe-Kommune in einer alten ostdeutschen Stasi-Basis und so weiter – die FilmemacherInnen haben in den Breschen und Lücken der Gegenwart sehr lebendige Utopien gefunden. Ein poetisches Roadmovie aus der Zukunft.

9.11. **GI** 20:30

– ANZEIGE –

<p>QUALITÄT VERTRAUEN FAIRNESS ÖKOLOGISCH NACHHALTIG FLEXIBEL REGIONALITÄT FRISCHE SERVICE BIO – FREI HAUS</p>	<p>über 15 Jahre Erfahrung in Bio und Service:</p> <ul style="list-style-type: none">• rund um die Uhr bestellen• großes Produktspektrum• zertifizierte Bioqualität• transparente Produktwege• DE-ÖKO-037 <p>Ökokiste Boßhamersch Hof</p> <p>Telefon 06422/8976-0 www.boßhamersch-hof.de</p>
---	---

Filme alphabetisch

Raising Resistance

Deutschl., Schweiz 2011 | David Bernet, Bettina Borgfeld | 84 min | dt/OmdtU



Der Anbau von Soja, fast immer gentechnisch verändert, boomt in Südamerika. Es ist der billige Rohstoff für die industrielle Fleischproduktion in Europa und Asien. Der Film beschreibt eindringlich, welche Auswirkungen das für die KleinbäuerInnen Paraguays hat. Fruchtbare Land fällt dem Landgrabbing zum Opfer, der massive Einsatz von Herbiziden bedroht die Menschen und zerstört das ökologische Gleichgewicht. Der Film dokumentiert den Widerstand der KleinbäuerInnen und ihren Existenzkampf. Er bringt aber auch die Perspektiven von Großbauern und Investoren zur Sprache, und komplettiert so das Bild einer globalisierten Agrarindustrie.

Eröffnung **Marburg Waggonalle** 1.11. 18:00
2.11. **GI** 18:00 | 5.11. **NW** 19:30 | 6.11. **SAA** 18:00 | 6.11. **HER** 19:00

Resistencia en la línea negra

Kolumbien 2011 | Amado Villafaña, Saúl Gil Silvestre, Gil Sarabata | 84 min | OmdtU



Dieser komplett von Indigenen produzierte Film dokumentiert den Widerstand der Arhuco, Kogi und Wiwa im Norden Kolumbiens gegen multinationale Unternehmen, Paramilitärs und die Guerrilla sowie deren zerstörerische Eingriffe in die Natur der Gebiete ihrer Ahnen. Die *Schwarze Linie* ist eine traditionelle Grenze aus Erdhügeln für rituelle Zeremonien, Übergang von der sichtbaren zur unsichtbaren Welt. Der Film wirft auch ein Schlaglicht auf die Betrachtungsweisen externer DokumentarfilmerInnen.

9.11. **MR** 18:00

Riot from wrong

Großbritannien 2012 | Teddy Nygh | 68 min | eng



In den englischen Medien und im politischen Diskurs wurden die England-Riots 2011 übereinstimmend als Ausschreitungen von kriminellen Jugendlichen verhandelt und es wurde nach einer schnellen und kompromisslosen Wiederherstellung von Recht und Ordnung gerufen. Viele Beteiligte wurden in Schnellverfahren zu hohen Strafen verurteilt. „Riot from Wrong“ dokumentiert diese Ereignisse aus dem Blickwinkel der Betroffenen: Die vom Jugendmedienkollektiv Fully Focused produzierte Dokumentation versucht, die Hintergründe der Ausschreitungen zu analysieren und der Dämonisierung einer ganzen Generation von Jugendlichen entgegenzuwirken.

2.11. **MR** 18:00

– ANZEIGE –

klamotten.
siebdruck.
fair & öko.



artgerechtes.de

Filme alphabetisch

Schrei nach Land – der blutige Landkonflikt im Bajo Aguán

Honduras 2012 | Ernest Cañada, Riders Mejía, Giorgio Trucchi | 30 min | OmdtU



Das Bajo Aguán-Tal in Honduras ist seit Jahren Schauplatz einer der blutigsten Landkonflikte in Lateinamerika. Der Film beleuchtet die Hintergründe. Der Boom der Agrospritproduktion führt zu steigender Nachfrage nach Palmöl. Daher versuchen die Großgrundbesitzer im Bajo Aguán ihre Plantagen auszuweiten, auf Kosten der KleinbäuerInnen. Diese wehren sich gegen die Vertreibungen durch private Sicherheitsfirmen, Polizei und Militär. Seit dem Putsch 2009 in Honduras wurden 57 KleinbäuerInnen und UnterstützerInnen ermordet. Keiner der Morde wurde bisher aufgeklärt.

4.11. **GI** 18:00 | 4.11. **NW** 19:30 | 8.11. **MR** 18:00

Sushi – The Global Catch

USA 2011 | Mark S. Hall | 75 min | OmdtU



Was jetzt Massenware ist, erforderte einst nicht nur Kunstfertigkeit, sondern vor allem: Zeit. Die industrielle Verfertigung treibt kuriose Blüten: Sushi-am-Stiel in New York, Fast-Sushi in Warschau oder abgepackt beim Imbiss um die Ecke – es entstand ein Lifestyle, der fatale ökologische Konsequenzen hat. Im Zentrum des Geschehens: der Thunfisch, einer der kostbarsten Fische der Welt. Aber auch die wohl empfindlichste Stelle des Ökosystems Ozean. WissenschaftlerInnen warnen, dass bei der globalen Sushi-Nachfrage die Weltmeere in 35 Jahren leer gefischt und als Ökosystem völlig zerstört sein werden.

4.11. **MR** 20:30

better 
the fashion rEvolution

fair gehandelte Werbetextilien
aus Biobaumwolle



250 x biofaire Tasche,
lange oder kurze Henkel

0,99€ netto pro Tasche

Können auf Wunsch bedruckt werden,
Druck nicht im Preis inbegriffen.



1x biofares T-Shirt

10 € brutto*

Rabattstaffel und Bedruckung
bei Mengen ab 20 Stück möglich.
Druck nicht im Preis inbegriffen.

Bestellhotline: 09544-982658
Stichwort „Globale“

Filme alphabetisch

Vol spécial

Schweiz 2011 | Fernand Melgar | 100 min | OmdtU



Sie leben oft seit Jahren in der Schweiz, haben sich integriert, Familien gegründet, arbeiten und zahlen Steuern. Und dennoch können sie ohne Vorwarnung monatelang inhaftiert werden, bevor sie mit dem „Vol spécial“, dem Ausschaffungsflug, abgeschoben werden – denn sie sind MigrantInnen ohne reguläre Papiere. Jedes Jahr trifft es Tausende von ihnen. Der Film portraitiert Menschen im Abschiebegefängnis Frambois in Genf: Gefangene zwischen Hoffnung und Angst, und Aufseher, die sich um Mitmenschlichkeit bemühen. Doch am Ende bleibt meist tiefe Verzweiflung.

3.11. **SAA** 20:30 | 7.11. **GI** 20:30 | 9.11. **MR** 20:30

Willkommen zuhause

Kosovo, Deutschland 2011 | Eliza Petkova | 69 min | dt



Am 14. April 2010 wurde das Rückübernahmeabkommen zwischen Deutschland und Kosovo unterzeichnet. Seitdem fanden zunehmend Abschiebungen von aus dem Kosovo stammenden Roma statt. In den Flugzeugen saßen Menschen, die meistens seit über zehn Jahren in Deutschland lebten und nun im Kosovo ihre Heimat finden sollten. Der Film ermöglicht einen Einblick in das Leben abgeschobener Roma im Kosovo und solchen, die in Deutschland von der Abschiebung bedroht sind.

3.11. **GI** 18:00 | 4.11. **MR** 18:00

Work Hard Play Hard

Deutschland 2011 | Carmen Losmann | 90 min | dt



Bei Auswahl, Motivation und Training der MitarbeiterInnen wird nichts dem Zufall überlassen. Selbstoptimierung steht auf dem Programm und der globalisierte Druck auf die Unternehmensleitungen fordert immer mehr Tugenden einer Unternehmensführung auch von den einzelnen MitarbeiterInnen. Die idealen MitarbeiterInnen haben ihren Job und das Unternehmensziel und -wohl ständig im Sinn. Der Film heftet sich an die Fersen einer High-Tech-Arbeiterschaft, die hochmobil und leidenschaftlich ihre Arbeit zum Leben machen soll. Selbst moderne Büroarchitektur hat nur das Ziel, die MitarbeiterInnen und ihre Leistung zu optimieren.

5.11. **GI** 18:00 | 6.11. **MR** 20:30 | 7.11. **GL** 19:30

– ANZEIGE –

FREITAG
06.12.13
FILM
19:30 h
„Wenn das Land zur Ware wird“
MX D 2013, L. Kerkeing, D. Siemers, 71 Min
22:00 h
In Anwesenheit der Regisseure
FIESTA ZAPATISTA
mit LUCHA AMADA
& friends
TRAUMA im g.werk
Affollerwiesen 3a
Marburg
luchaamada.blogspot.de www.motives-verleih.de

Filme alphabetisch

Zum Vergleich

Deutschland 2009 | Harun Farocki | 61 min | ohne Worte



Wie arbeitet die Welt? Dieser Frage geht der Film am Beispiel des Hausbauens nach. Er stellt Beispiele aus der ganzen Welt gegenüber. Das hochindustrielle Europa, das traditionelle Afrika oder das frühindustrielle Indien: Alle haben die kleinste

Materialeinheit, den Ziegelstein, gemeinsam. Doch sind, begonnen bei der Ziegelsteinherstellung, Aussehen, Vorgehensweise, Umsetzung und Ergebnis sehr unterschiedlich. In sechzig Minuten werden zwanzig Einheiten gezeigt und ohne Kommentar in den Raum gestellt. Harun Farockis Film zeigt das „zum“ Vergleich, den Ohren und Augen zum Denken, und nicht: „im“ Vergleich, nicht in Konkurrenz.

5.11. **HEU** 20:00 | 10.11. **GI** 18:00

Kurzfilme

2m² Leben

Deutschland, Hongkong 2012 | Leonie Stade | 13 min | dt

In Hongkong, der teuersten und reichsten Stadt der Welt, sind Mietpreise so hoch, dass sich viele Menschen, trotz Arbeit, nicht mehr als 2 Quadratmeter Wohnfläche leisten können. Andy (25) und der fast 60 jährige Mr. Lee leben in stapelbaren Gitterboxen und die vierköpfige Familie Leung teilt sich 4 qm. Liebevoll begleitet der Film seine ProtagonistInnen, zeigt ihre Lebensweisen und eine Seite, von der sich die Metropole nur selten zeigt.

2.11. **SAA** 18:00 | 5.11. **HEU** 20:00 | 10.11. **GI** 18:00

Agraprofit

Deutschland 2013 | YOOL Werbeagentur für Nachhaltigkeit | 5 min | dt

Der Kurzfilm dokumentiert eine Kommunikations-Guerilla-Aktion des fiktiven Unternehmens Agraprofit, die im September 2012 auf dem Wochenmarkt einer deutschen Großstadt durchgeführt wurde.

3.11. **MR** 18:00 | 4.11. **GL** 19:30 | 4.11. **GI** 20:30 | 6.11. **HER** 19:00 | 6.11. **NW** 19:30 | 6.11. **HEU** 20:00 | 6.11. **SAA** 20:30 | 7.11. **HER** 19:00

DeGX-Analyse

Deutschland 2010 | Eckhard Kruse | 5 min | dt

Endlich erfreuliche Nachrichten: Die DeGX-Analyse berichtet vom Zustand Deutschlands – und zwar die wirklich wichtigen Fakten. Wie glücklich sind die Menschen in unserem Lande?

6.11. **GI** 20:30 | 7.11. **MR** 20:30

Gänseblümchen

Deutschland 2012 | Sascha Bachim | 3 min | ohne Worte

Ein Neonazi und ein Junge mit dunkler Hautfarbe beschreiben eine Wand mit ihren Parolen. Dann geht dem Neonazi die Sprühfarbe aus. Ein alter Mann kommt und vervollständigt das Bild.

4.11. **HEU** 20:00 | 5.11. **WZ** 19:00

Ngutu

Spanien 2012 | Felipe del Olmo, Daniel Valledor | 4 min | OmengU

Ngutu arbeitet erfolglos als Zeitungsverkäufer auf der Straße. Verärgert über seine Situation beginnt er das Verhalten der Passanten gründlich zu beobachten, in der Hoffnung doch noch seine Zeitungen verkaufen zu können.

8.11. **MR** 20:30 | 9.11. **GI** 18:00

Globales Schul kino

2013/14

Filme und Workshops für Nachhaltigkeit und Globales Lernen

Ein Angebot für Sek I und Sek II
- im Kino und im Klassenzimmer

Zur Unterrichtsergänzung und für den
Nachmittagsbereich für alle weiterführenden
Schulen in der Region Mittelhessen.

Individuelle Termine sind nach Vereinbarung
möglich – feste Termine bieten wir während
des gesamten Schuljahrs.

Infos zu Filmen und Anmeldung unter:
www.globales-schulkino.de
anmeldung@globales-schulkino.de

Bad o Meh / Iran 2011

Ein eindrücklicher und hoffnungsvoller Spielfilm
über Kinder im Krieg.

Neukölln Unlimited / Deutschland 2010

Ein ausgezeichnete Film über Integration in
Deutschland am Beispiel dreier Jugendlicher aus
Berlin Neukölln.

Und dann der Regen / Mexiko, Spanien 2010

Vielschichtiger und packender Film über koloniale
Vergangenheit und Gegenwart in Lateinamerika.

China Blue / USA 2005

Stark und ergreifend wie kein anderer Film zuvor,
nimmt uns China Blue mit auf eine Reise in die raue
Welt der Textilienherstellung in Asien.

Raising Resistance / Paraguay, Schweiz 2011

Ein beeindruckender Film über die Folgen des Soja-
anbaus in Paraguay und den Kampf der Kleinbauern
für ein Leben in Würde.

Die Zukunft Pflanzen / Frankreich 2012

Ein durchweg positiver Film über die Möglichkeiten
einer nachhaltig gestalteten Welternährung mit
konkreten Beispielen über den ganzen Globus.

gefördert von
ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des

BMZ  Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

gefördert von:



Sponsoren



Lindenbachstr. 14
D-35641 Schöffengrund
Tel. 06445-9 21 60 - Fax. 06445-9 21 55
www.bauen-wohnen-leben.de

Förderer



Gefördert durch:



Brot für die Welt –
Evangelischer
Entwicklungsdienst



Evangelisches Dekanat
Gießen

Hessische Filmförderung



Hessisches
Ministerium für
Wirtschaft,
Verkehr und
Landesentwicklung



Kooperationspartner





Das globalisierungskritische Filmfestival in **Mittelhessen**

**1.–10.
November
2013**